

VORTRÄGE

Wissenschaftliche Vorträge

- 06.03.2025 mit Nina Degele: Ausmisten und auf dem Boden bleiben: Aufhören als Investition. (Vortrag im Rahmen des Workshops DAS WAR'S. PRAKTIKEN UND ÄSTHETIKEN DES AUFHÖRENS am Kulturwissenschaftlichen Institut Essen (KWI), 6.–7.3.2025)
- 15.01.2025 Ausmisten – populäre Praxis und epistemische Perspektive. (Vortrag im Rahmen des Mainzer Kolloquiums Europäische Ethnologie an der Johannes Gutenberg-Universität)
- 30.11.2024 mit Lara Gruhn: Verzicht im Alltag – reden und tun. (Vortrag im Rahmen der interdisziplinären Akademie „Verzicht als Strategie. Gesellschaftliche, politische und individuelle Perspektiven auf transformative Prozesse“ in Kooperation mit dem Max Weber-Programm Bayern / Studienstiftung des deutschen Volkes in der Akademie für Politische Bildung in Tutzing am Starnberger See vom 29.11.–1.12.2024).
- 01.02.2024 Verzicht im Alltag – zwischen Praktik und Polemik (Tagung DIMENSIONEN DES VERZICHTS – GESTERN, HEUTE, MORGEN der AG ‚Semantiken des Verzichts‘ der Bayerischen Akademie der Wissenschaften im Schelling Forum Würzburg, 1.–2.2.2024)
- 24.11.2023 Spaß am Ekel? – zur kulturellen Ambivalenz einer anthropologischen Basisemotion. (Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Ekel“ am Institut für Psychoanalyse Frankfurt a. M. e.V. (ipf))
- 01.11.2023 ‚Verzicht‘ – Reizwort, Schlüsselbegriff oder blinder Fleck? (Keynote auf der Herbsttagung der Internationalen Gesellschaft für Tiefenpsychologie e.V. in Lindau)
- 05.12.2022 Verzicht. Wer kann, wer soll, wer ist bereit? (**Gast der Montagsrunde** Nr. 189 in der Robert-Jungk-Bibliothek für Zukunftsfragen in Salzburg)
- 23.11.2022 mit Nina Degele: Auf Privilegien verzichten. (Tandemvortrag im Rahmen von „Alles im Blick? Interdisziplinäre Vortragsreihe Nachhaltigkeit“, an der Universität Freiburg) <https://www.zfs.uni-freiburg.de/de/zertifikat-nachhaltigkeit/oeffentliche-vortragsreihe>
- 19.10.2022 Die Schere im Kopf (Vortrag auf **Forschungsschwerpunkt-Tag „Wissenschaft und Freiheit“ an der Universität Innsbruck**).
- 19.09.2022 Wer ist mit ‚der Mensch‘ gemeint? Kulturanthropologische Zugänge (Plenarvortrag auf der Jahrestagung „Was ist der Mensch?“ der Arbeitsgemeinschaft für Homiletik (AGH), 19.–22.9.2022 in St. Pölten)

- 27.07.2022 Das Abwesende erforschen. Versuch über die Lücke und das Verschwinden (Antrittsvorlesung an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg)
- 15.07.2022 mit Marion Näser-Lather: Einführungsvortrag auf der gemeinsam organisierten Tagung "'Position beziehen', 'Haltung zeigen'?! – Bedingung und Problem kulturwissenschaftlicher Forschung" vom 15.–17.7.2022 in Freiburg
- 10.06.2022 Verzicht – der Elefant im Zimmer (Impulsvortrag auf dem Symposium „Global denken, lokal handeln – aber wie?“ zum Welttag der Ozeane in Freiburg)
- 06.04.2022 Zeitwohlstand – wenn weniger mehr ist. (Plenarvortrag auf dem 43. Kongress der DGEKW „Zeit. Zur Temporalität von Kultur“ vom 4.–7.4.2022 in Regensburg/online)
- 08.10.2021 Vortrag und Workshop „Haben oder Sein?“ (Bodenseekonferenz in Lochau/A am 8./9.10.2021 von FREDÄ - die Akademie)
- 21.06.2021 mit Marion Näser-Lather: Organisation des Panels „Research at the margins - transgressing rules in sensitive fields?“ auf der SIEF-Tagung 2021 in Helsinki/online.
- 23.04.2021 The Cruel Ship. Die Gorch Fock und ihre Skandale. (Tagung: The Cruel Sea. Der Tod und Meer – historische Perspektiven, Düsseldorf/online 23.4.2021, www.thecruelsea.de)
- 20.02.2019 Regionalität als sozialräumliche Heuristik: Erfahrungen und Perspektiven. (Bewerbungsvortrag im Rahmen des W3-Berufungsverfahren "Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie mit dem Schwerpunkt regionale Kulturanalyse" an der Universität Freiburg)
- 27.11.2018 „Europäische Ethnologie“ – Was bedeutet „Europa“ in diesem Fachnamen? (Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung "Europakonzeptionen" an der Universität Innsbruck)
- 07.11.2018 Was soll ich tun? Ratgeber und Ratsuche in der Spätmoderne. (Vortrag im Rahmen des Studium generale der Universität Mainz)
- 25.10.2018 Eröffnungsvortrag der Tagung "Hotelpersonal – Lebens- und Arbeitsalltag im Dienste des Tourismus", (Touriseum Meran, 25.–27.10.2018)
- 05.10.2018 Kinderschlaf und Erziehungsrat? (eingeladener Vortrag auf dem 3. Arbeitstreffen des DFG-Netzwerkes „Annäherung an eine Theorie des Erziehungsratgebers“, Universität Augsburg)
- 07.06.2018 Infant nutrition and competition. Ethnographic remarks on a paradigm change in recent parenting culture (Vortrag auf der 4e Convention Internationale d'Histoire et des Cultures de l'Alimentation in Tours)
- 28.05.2018 Qualitative Empirie, forschendes Subjekt und Vertrauen. (Vortrag auf dem Thementag "Wissenschaft und Wahrheitssuche" des Forschungsschwerpunktes "Kulturelle Begegnungen – Kulturelle Konflikte" in Innsbruck)

- 25.01.2018 mit Manuela Rathmayer: Evangelisch-Sein in Tirol. Ein ethnografisches Lehrforschungsprojekt zum Reformationsjahr 2017 (Vortrag im Kolloquium des Instituts für Europäische Ethnologie, Wien "Protest und Reformation")
- 24.11.2017 Tiroler Trachtenpraxis als System der habituellen Selbstverortung (Vortrag im Rahmen der 2. Innsbrucker Winterschool Linguistik – Akkommodation – 23.–25.11.2017, Oberurgl)
- 03.11.2017 mit Marion Näser-Lather: „Einführung: Gute Themen, schlechte Themen“ (Vortrag im Rahmen der Tagung „Wie kann man nur dazu forschen? - Themenpolitik in der Europäischen Ethnologie“ Innsbruck, 3.– 5.11.2017, Marburg)
- 07.10.2017 Säuglingsernährung und Wettbewerbsfähigkeit. Ethnografische Anmerkungen zu einem elternschaftskulturellen Paradigmenwechsel. (Vortrag im Rahmen der Tagung "Infant nutrition, child health care and gender (role) in an international comparison in the 20th/21st century" in Innsbruck (Grillhof, Vill/Igls) 5.–7.10.2017)
- 13.06.2017 „Gute Seemannschaft“ – ein traditionsreiches Konzept zwischen Berufspraxis und Ehrbegriff. (Vortrag im Rahmen der Tagung "Ehre in kulturellen Begegnungen und Konflikten", Innsbruck 13.–14.6.2017)
- 04.05.2017 Elternschaftskultur als Wissenspraxis: Die "Schnullerfee" als narratives Konzept der niederen Mythologie. (Vortrag am Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Salzburg)
- 12.01.2017 Tracht und Prügel. Zur aktuellen Widerständigkeit eines klassischen volkskundlichen Forschungsfeldes. (Vortrag am Lehrstuhl für Europäische Ethnologie/Volkskunde der Universität Augsburg)
- 29.06.2016 "Schneller, tiefer, länger?" Kinderschlaf als kompetitives Praxisfeld. (Vortrag an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg, Europäische Ethnologie)
- 12.01.2016 Achterlicher Wind für die Phantasie. Kulturelle Inszenierungen der Seemannsfigur. (Vortrag im Rahmen der Vortragsreihe "Wie blau ist das Meer. Kulturen der See" am Institut für Ethnologie und Kulturwissenschaft der Universität Bremen)
- 03.02.2015 Allein unter Frauen. Ethnografische Elternschaftskulturforschung aus männlicher Perspektive (Vortrag am Institut für Ethnologie und Afrikastudien an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz)
- 30.01.2015 Titten, Thesen, Temperamente – Feldnotizen aus der Elternschaftskultur-forschung und ihrer Vermittlung (Vortrag auf Tagung „Elternschaft und Forschung. Zum generativen Potenzial einer Gratwanderung – Justus-Liebig-Universität Gießen, 29.-30.1.2015)
- 28.01.2015 „Tiroler Trachtenpraxis im 20. und 21. Jahrhundert“ – ein aktuelles Innsbrucker Forschungsprojekt im Spannungsfeld von Fachgeschichte, Fachverständnis und Politisierung (Vortrag vor der Münchner Gesellschaft für Volkskunde)

- 19.12.2014 Gute Trachtler – schlechte Trachtler. Un/doing Differences in Südtirol (Vortrag im Rahmen der Forschungs-Fellowship bei der DFG-Forschergruppe 1939 “Un/doing Differences. Praktiken der Humandifferenzierung” an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz)
- 09.10.2014 Zwischen Spur und Spekulation – Grundprobleme der interpretativen Kulturwissenschaft (Öffentlicher Abendvortrag im Rahmen des DFG-Netzwerkes „Dynamiken interkultureller Begegnungen“ vom 9.–11.10.2014 am Leibniz-Institut für Europäische Geschichte (IEG) in Mainz)
- 14.05.2014 Die kleinen Unterschiede – “Keine Berge, trotzdem Tirol”. (Keynote bei der Auftaktveranstaltung der DFG-Forschergruppe 1939 “Un/doing Differences. Praktiken der Humandifferenzierung” an der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz)
- 14.06.2013 Dschungelcamp und Ekelspiele. Die Rückseite der Bürgerlichkeit als Faszinosum. (Vortrag im Rahmen des CENT-Table-Ronde zu ‚GEGENKULTUR‘ im SoSe13)
- 15.04.2013 Simply the Best. Europäisch-ethnologische Forschungen zur Elternschaftskultur. (“Gipfeltreffen” – Forschungskolloquium der geschichtswissenschaftlichen Institute an der Universität Innsbruck)
- 30.11.2012 Impulsreferat: Europäische Ethnologie: Forschung, Öffentlichkeiten und Politik. Statement zur disziplinären Selbstpositionierung (Netzwerktreffen „Orientierungen – Profile – Perspektiven“ in Graz, 30.11.–1.12.2012)
- 22.11.2012 Der Umgang des Faches Europäische Ethnologie / Volkskunde mit seiner NS-Vergangenheit (Impulsreferat, Teilnahme an Paneldiskussion “Zum Umgang mit der NS-Vergangenheit. Perspektiven aus unterschiedlichen Disziplinen” im Rahmen der Tagung “Musik und Nazismus in Tirol”, 21.–22.11.2012 in Innsbruck)
- 28.09.2012 Europäische Ethnologie als Oberflächenwissenschaft – zur Einführung in provozierender Absicht. (Eröffnungsvortrag auf der dgv-Hochschultagung in Innsbruck: “Äußerungen. Die Oberfläche als Gegenstand und Perspektive der Europäischen Ethnologie” vom 28.–30.9.2012)
- 08.06.2012 Helfer, Narren, Diplomaten. Formen und Figuren der Beratung - eine lange Geschichte kurz erzählt. (Bregenz, Supervisionstagung “La Scolta Avanzata”, 8.–9.6.2012)
- 27.01.2012 Wem nützen Ratgeber? Zur alltagskulturellen Dimension einer populären Buchgattung. (Johannes Gutenberg-Universität Mainz, XVII. Mainzer Kolloquium der Buchwissenschaft: Der Ratgeber – Ein Buchmarktsegment im Umbruch.)
- 10.12.2011 Simply the Best. Elternschaft als kompetitive Praxis. (Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Tagung Vergleichen-Bewerten-Prämieren. Dimensionen des Kompetitiven, 8.–10.12.2011)
- 07.12.2011 Nur das Beste fürs Kind. Zum Spannungsverhältnis von Expertenrat und Alltagspraxis. (Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Institut für Geschichte der Medizin)
- 10.11.2011 Wie alles begann. Ethnografisch-narrative Erkundungen des Anfangs. (Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung “Figurationen der Liebe”, Universität Innsbruck)

- 19.05.2011 Der moderne Mensch als Beuteltier. Eine kurze Geschichte des Tragetuchs. homo portans. Tragen. Die Faszination des Selbstverständlichen. (Interdisziplinäres Symposium, 19.–21.5.2011, Dresden)
- 08.04.2011 Verwickelt, aber tragfähig. Volkskundliche Perspektiven auf ein Stück Stoff. (Generalversammlung Verein für Volkskunde, Museum für Volkskunde, Wien)
- 13.01.2011 Verwickelt, aber tragfähig. Europäisch-ethnologische Perspektiven auf ein Stück Stoff. (Antrittsvorlesung an der Universität Innsbruck)
- 13.11.2010 iTouch. Berührung als Schnittstelle zwischen Mensch und Material. (26. Österreichische Volkskundetagung in Eisenstadt "Stofflichkeit in der Kultur", 10.–13.11.2010)
- 02.06.2010 Philipps Universität Marburg, Institut für Europäische Ethnologie / Kulturwissenschaft: Wozu das Theater? "Theatralität" als kulturalanalytische Kategorie.
- 17.09.2009 Aston University (Birmingham, UK): Dummies and Fairies. Family culture and the question of authority. (Tagung „Risk society and parenting culture“ des int. Forschungsnetzwerks „Parenting Culture Studies“ 16.–17.09.2009).
- 05.03.2009 Ratschläge sind auch Schläge. Der Umgang mit Säuglingen zwischen Expertenrat und Alltagspraxis. (Medizinhistorisches Institut, Universität Zürich)
- 15.01.2009 Elternschaftskultur als Wissenspraxis. Ein narratives Konzept der niederen Mythologie. (Bewerbungsvortrag auf eine W2-Professur für Volkskunde/ Kulturanthropologie, Fachbereich Kulturgeschichte und Kulturkunde, Universität Hamburg)
- 10.01.2009 Elternschaftskultur als Risikomanagement. Ein narratives Konzept der niederen Mythologie. (Bewerbungsvortrag auf eine W3-Professur für Kulturanthropologie/Volkskunde, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, Philosophische Fakultät:)
- 27.10.2008 Kulturanalyse zwischen Historizität, Medialität und Performanz. (Bewerbungsvortrag auf eine Professur für Europäische Ethnologie, Philosophisch-Historische Fakultät, Universität Innsbruck)
- 06.09.2008 Fantastic Sailors. Imaginations of Seamen in German Popular Culture. (9th North Sea History Conference, Stavanger).
- 24.09.2007 Brust oder Flasche? – Säuglingsernährung und die Rolle von Beratungsmedien (Vortrag im Rahmen des von mir initiierten Panels „Medienwirklichkeit und Lebenswirklichkeit. Gesundheit und Wohlergehen zwischen medialer Konstruktion und Alltagspraxis“, auf dem 36. dgv-Kongress, Mainz:).
- 12.07.2007 Was ist „normales Essen“? Zum Spannungsverhältnis von Wissen und Praxis im Alltag. (Institut für Medien-, Informations- und Kulturwissenschaft, Universität Regensburg)

- 09.07.2007 Die Suche nach der Ideallinie. "Gesunde Ernährung" und Alltagskultur. (Institut für Germanistik, Vergleichende Literatur- und Kulturwissenschaft, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn)
- 14.06.2007 Norm und Normalität im Alltag. Das Beispiel Ernährung. (Seminar für Volkskunde/Europäische Ethnologie, Westfälische Wilhelms-Universität Münster)
- 21.05.2007 Infant feeding decisions in Germany 1950–2000. Historical-ethnographic perspectives on the popular discourse. (Tagung: 'Monitoring Parents': Childrearing in the age of 'intensive parenting' 21.–22.05.2007, University of Kent in Canterbury)
- 26.04.2007 Seeleute – eine Berufsgruppe zwischen radikaler Globalisierung und kollektiver Phantasie. (Altonaer Museum, Hamburg)
- 24.11.2006 Die Medialität des Seemanns. Kulturelle Vorgeschichten einer steilen Karriere. (19. Internationaler Filmhistorischer Kongress, Hamburg)
- 04.11.2006 Alltagsanleitungen? – Ratgeberliteratur als Quelle für die kulturanthropologische Forschung. (Tagung „Sachbuch und populäres Wissen im 20. Jahrhundert“, Humboldt-Universität Berlin)
- 26.09.2006 „Sanitas Per Aquas (Spa) Foodways and Lifestyles in the Search for Health and Beauty“: What is ‚Healthy Food‘? – the Shift of Orientation in Everyday-life Behaviour. Nutrition-guidebooks as a source for ethnological food-research. (16th International Ethnological Food Research Conference (in Association with SIEF) Innsbruck, Austria, and Meran/o, Italy 25.09. bis 01.10.2006)
- 20.06.2006 Alltagsanleitungen. Ratgeberliteratur als Quelle für die volkskundliche Forschung. (Institut für Volkskunde, Universität Hamburg)
- 08.05.2006 Alltagsanleitungen. Rat und Ratlosigkeit in der Wissensgesellschaft. (Forschungskolloquium der Abt. KA/VK, Universität Mainz)
- 07.04.2006 Das Beste fürs Kind. Säuglingsernährung als Feld für gesellschaftliche Auseinandersetzungen. (9. Arbeitstreffen des „Netzwerk Gesundheit und Kultur in der volkskundlichen Forschung“ 5.–7.04.2006, Würzburg, Akademie Frankenwarte)
- 06.10.2005 Der Seemann. Ein Berufsstand und seine kulturelle Inszenierung (1844–2003). (Stadtmuseum Kiel)
- 26.09.2005 Moderation einer Sektion auf dem dgv-Kongress 2005 in Dresden (Magistersektion)
- 22.06.2005 Pommes mit Ketchup. Warum Fast Food Spaß macht – biologische und kulturelle Aspekte. (zusammen mit Ulrich Meißner (Juniorprofessor für Zoologie). (Universität Mainz, Studium Generale)
- 15.12.2004 Der Seemann zu Weihnachten. Erkundung eines kulturellen Ernstfalls. (Universität Mainz)

- 03.11.2004 Essen, Chemie und Risiko. Perspektiven der kulturanthropologischen Nahrungsforschung.
(Bewerbungsvortrag im Rahmen des Berufungsverfahrens zur Juniorprofessur, Universität Mainz)
- 07.05.2004 Essen und Trinken zwischen Regionalismus und Globalisierung. (Disputationsvortrag, Universität
Kiel)

Vorträge im Rahmen der akademischen Lehre und weitere öffentliche Vorträge (Auswahl)

- 29.02.2024 Ich faste – Verzeihung! Die Praxis der Selbstbeschränkung und evangelische Initiativen. (Feierabendimpuls im Haus der Evangelischen Kirche Freiburg).
- 23.01.2023 mit Nina Degele: Flugscham, Energiekrise, Konsumreduktion: Verzichtshandeln und der Kampf um Privilegien. (Tandemvortrag im Rahmen von „19 Minuten bei 19 Grad: Impulsvorträge zur Energiekrise“, an der Universität Freiburg) <https://uni-freiburg.de/19minuten19grad/>
- 03.11.2023 Moderation einer Podiumsdiskussion in der Katholischen Akademie Freiburg: Mit Freude verzichten? Historische, therapeutische und religiöse Erfahrungen. (Prof. Annette Kehnel, Sr. M. Elisabeth Bähler osf & Dr. Christian Firus im Gespräch mit Timo Heimerdinger)
- 05.06.2018 Tiroler Trachten: alte Geschichten und neue Forschungen. (Vortrag beim Inner Wheel Club Innsbruck)
- 06.03.2018 Podiumsdiskussion in der Stadtbücherei Innsbruck: Tirol – ein Klischee? Ein Abend zwischen Geschichte und Alltagskultur. Timo Heimerdinger, Roland Sila und Bernd Schuchter im Gespräch mit Boris Schön.
- 26.11.2017 “Evangelisch-Sein in Tirol. Geschichte und Gegenwart einer Minderheit“ (Vortrag in der ev. Kirchengemeinde Belsen, Kreis Tübingen)
- 26.01.2017 “Wir und die Welt ‘da draußen’. Wie politisch soll Wissenschaft sein?“ (Vortrag im Rahmen des „Philosophischen Cafés“ in der Kulturbäckerei, Innsbruck)
- 12.12.2016 Protestantismus in Tirol – Geschichte und Gegenwart eines Kulturstils (Vortrag bei den Bildungstagen „Advent am Grillhof“)
- 21.10.2016 Beratung gestern, heute, morgen: Typen und Figuren. (Vortrag bei der Regionalgruppe Bern des Berufsverbandes für Coaching, Supervision und Organisationsberatung)
- 20.10.2016 Kultureller Wandel durch Zuwanderung. Konflikte – Ängste – Chancen. (Vortrag im Rahmen der Reihe “Wissen fürs Leben” der Arbeiterkammer Vorarlberg in Feldkirch)
- 12.01.2016 Achterlicher Wind für die Phantasie. Kulturelle Inszenierungen der Seemannsfigur. (Vortrag im Rahmen der Vortragsreihe “Wie blau ist das Meer. Kulturen der See“ am Institut für Ethnologie und Kulturwissenschaft der Universität Bremen)
- 25./26.09.2015 a) Die Suche nach dem Optimum. Säuglingspflege zwischen Expertenrat und Alltagspraxis.
b) Der Mensch als Beuteltier? Eine kurze Geschichte des Tragetuchs. (Vorträge auf dem 10. Deutschen Still- und Laktationskongress, Berlin)
- 01.10.2014 Enigma der Emotionen – ein Dechiffrierversuch. (Haus der Regionen, Krems, “Vortrag am Kamin”)

- 17.10.2013 Pfui Teufel! Spaß am Ekel – die Rückseite der Bürgerlichkeit. (Tiroler Volkskunstmuseum Innsbruck, Vortrag im Rahmen des wissenschaftlichen Begleitprogramms zur Ausstellung "Dreck", 05.–10.2013)
- 17.07.2008 „Seemanns Garn und Seemanns Tau Die Lebenswelt der Seefahrer – zwischen Klischee und Realität“ Vortrag und Gesprächsrunde (Festival „Wassermusik“, Haus der Kulturen der Welt, Berlin).
- 27.03.2007 Blaue Jungs und einsame Herzen. See-Mannsbilder zwischen Vorstellung und Wirklichkeit. (Flensburger Schiffahrtsmuseum).
- 22.01.2007 Populäre Seemannsbilder. Ein Berufsstand und seine kulturelle Verarbeitung. (Museum der Arbeit, Hamburg)
- 18.01.2007 Seemannsbilder – zu Geschichte und Gegenwart populärer Vorstellungen über einen Berufsstand. (Vortrag und Workshop im Rahmen des Proseminars „Maritime Lebenswelten – Eine Einführung in die Arbeitsfelder Europäischer Ethnologie“ von Dr. Guido Fackler, Universität Würzburg)
- 09.12.2006 Die teilnehmende Beobachtung als empirisch-kulturwissenschaftliche Methode. (Vortrag im Rahmen des Seminars „Die Welt als Bühne – Inszenierungsstrategien im Alltag“ von Dr. Bianca Michaels, Universität Karlsruhe)
- 25.01.2006 Der Seemann – kulturelle Inszenierungen. (Posterpräsentation beim „Basar am Pferd“, im Philosophicum der Uni Mainz)
- 02.12.2005 Die Juniorprofessur als Berufsperspektive. (Vortrag auf Doktorandenforum der Studienstiftung des deutschen Volkes, Schöntal)
- 04.10.2005 Initiationsriten aus ethnologischer Sicht. (Vortrag im Rahmen eines Oberseminars „Geheimbünde und arkane Räume“ von Univ.-Prof. Dr. Störmer-Caysa, Universität Mainz)